



**EUTB**®

Ergänzende **unabhängige**  
Teilhabeberatung

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Rahmenbedingungen

- Netzwerk im Saarland mit drei Trägern und insgesamt 7 Standorten
- Beginn bei unserem Träger im April 2018 mit drei Standorten
- Landesvereinigung Selbsthilfe e.V.: Dachverband der Selbsthilfe chronisch kranker und behinderter Menschen mit 26 Mitgliedsverbänden im Saarland
- Weitere Außenstellen in den Landkreisen zur besseren regionalen Erreichbarkeit
- Unser Team: 5 MitarbeiterInnen aufgeteilt auf drei Projekte mit Vertretungsregelung in den einzelnen Standorten

# Im Saarland finden Sie uns in...



...RV Saarbrücken  
...LK Merzig- Wadern  
...LK Saarlouis



...LK Neunkirchen  
...LK Saar- Pfalz  
...LK St. Wendel



...RV Saarbrücken

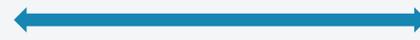
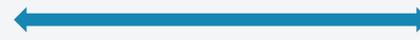
# Erwartungen

„Eine für alle“

„Ich weiß nicht, ob ich bei Ihnen richtig bin“?

Beratung umfassend und ganzheitlich

„Haben Sie noch eine Idee?“



# Herausforderungen

„für alles zuständig“?

Rund um das SGB – ein Buch mit 12 Siegeln

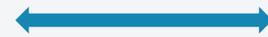
Überschneidung von Rechtskreisen im SGB

Leistungen aus einer Hand und klare Zuständigkeiten

**Das genau sind unsere  
Stärken!!**

# Grenzen

Prozess der Umsetzung des BTHG  
uneinheitlich



Aber die EUTB berät im BTHG

Übergangsregelungen



Bundesgesetz und  
Umsetzungsgesetze der Länder

Fehlende Angebotsstruktur und



Personenzentrierung!

Hilfesystem individuell  
zugeschnitten?



Wunsch- und Wahlrecht?

# Hinterfragen und Grenzen verschieben

# Neue Wege?

## Momentane Herausforderungen:

- persönliche Kontakte
- Erreichbarkeit der Leistungsträger
- Öffentlichkeitsarbeit ohne persönliche Kontakte
- Lücken im ländlichen Raum
- Barrierefreie Zugangswege
- online für alle!
- Standards für digitale Angebote

# Ein Beispiel...

- Frau S., erwerbstätig, hoher Pflegegrad, schlechte Erfahrungen mit osteurop. Kräften eines Pflegedienstes für eine 24 Stunden Pflege.
  - 24 Stunden Assistenz mit dem Arbeitgebermodell schwierig ohne Budgetassistenz Finanzierung nicht ausreichend
  - Wegen kurzfristiger Sicherstellung der Pflege Umzug in ein Seniorenheim – mit Ende 40!
  - Große Ängste, sich jetzt auf einen neuen Anlauf zum Persönlichen Budget einzulassen – zu lange Bearbeitung, zu wenig Assistenz in der Umsetzung möglich!
- Wunsch- und Wahlrecht vs. Mehrkostenvorbehalt?

# Noch ein Beispiel:

- Ein Ratsuchender mit Behinderung und Migrationshintergrund, Anfang 20, Schulabschluss in D erworben, befristete Aufenthaltserlaubnis bis Mitte 2021, werkstattberechtigt wegen voller EM
- Es kommt zu einem Hin- und Herschieben zwischen BA, EGH und Ausländerbehörde...
- Ermessensleistung: Einschränkungen im SGB III bedingen eine Diskriminierung

# Evaluation

- Unterstützung durch die Fachstelle  
in inhaltlichen Fragen  
bei der Vernetzung mit anderen EUTBs und sonstigen Stellen  
Auswertung der Feedbacks  
Fortbildung und Qualifizierung
- Jahresbericht von prognos und infas



EUTB®

Ergänzende **unabhängige**  
Teilhabeberatung

Informationen und alle Stellen in Deutschland unter [www.teilhabeberatung.de](http://www.teilhabeberatung.de)

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages